

Protokoll

über die 35. GRT (16-21) öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates Thuine vom 14.07.2021 im Gemeindehaus in Thuine

Anwesend sind:

Bürgermeister

Gebbe, Karl-Heinz

Ratsmitglieder

Großepieper, Thomas , Herbers, Hans , Heskamp, Reinhard , Holle, Michael , Kall, Georg ,
Kemmer, Georg , Kuitert, Christof , Meiners-Glasker, Tanja , Nosthoff, Georg , Schmees, Ulrike

Protokollführer

Mey, Philipp, Ordnungsamtsleiter

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls über die 34. Sitzung des Gemeinderates am 02.06.2021
3. Verwaltungsbericht
4. Bürgerfragestunde
5. Sachstandsberichte zu laufenden Bauvorhaben:
 - a) Sanierung des Pastor-Dall-Hauses
 - b) Neugestaltung des Bürgerparks
 - c) Erweiterung des Parkplatzangebotes im Ortskern
 - d) Sanierung der Klosterstraße (III. BA)
 - e) Erweiterung des Gewerbegebietes „Zur Sunderinge“
 - f) Umbau und Erweiterung des Kath. Kindergartens
 - g) Maßnahmen im Sport- und Freizeitpark
6. Erlass von Krippenbeiträgen
Vorlage: III/029/2021
7. 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 "Nördlich der Lindenstraße" der Gemeinde Thuine im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB);
 - a) Beschluss über eingegangene Anregungen
 - b) Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGBVorlage: V/025/2021
8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Gebbe eröffnet um 18:00 Uhr die 35. Sitzung des Gemeinderates Thuine, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Gemeinderat nach ordnungsgemäßer Ladung beschlussfähig ist.

Punkt 2: Genehmigung des Protokolls über die 34. Sitzung des Gemeinderates am 02.06.2021

Das Protokoll über die 34. Sitzung des Gemeinderates Thuine am 02.06.2021 wird in Form und Inhalt einstimmig genehmigt.

Punkt 3: Verwaltungsbericht

a) Neubau der Rettungswache

Am 11.06.2021 hat das DRK – Kreisverband Emsland e.V. in Meppen – nunmehr auch den Bauantrag für den Neubau einer Rettungswache für 2 Rettungsfahrzeuge auf dem bekannten Grundstück an der Kolpingstraße im Gewerbegebiet „West-Erweiterung“ eingereicht. Die Erteilung der Baugenehmigung steht allerdings noch aus.

b) Neubau eines Wohnhauses durch die Eheleute Schmees

Im Zuge des geplanten Neubaus des Wohnhauses der Eheleute Schmees auf dem Grundstück „Kiefernstraße 2“ in Thuine ist vorweg eine derzeit noch über dem Bauplatz verlaufende Stromleitung der Westnetz umzulegen. Hierzu finden in Kürze entsprechende Bauarbeiten statt. Vorgesehen ist, die Leitung vom Kurvenbereich der Kiefernstraße zur Kreuzung mit der Hauptstraße und weiter nach Osten bis zur Höhe des Grundstücks Manze überwiegend im Horizontalbohrverfahren neu zu verlegen. Allerdings wird es auch notwendig werden, an mindestens 3 Stellen die Straße bzw. den Bürgersteig für ein Kopfloch aufzunehmen.

c) Ehrungen und Beurkundungen

Es wurden einige Ehrungen durchgeführt und Beurkundungen getätigt.

Punkt 4: Bürgerfragestunde

Die Anwohner der Klosterstraße (Andreas Bruns, Stephan Bruns, Uwe Schröder) sowie Ratsmitglied Heskamp erkundigen sich nach dem aktuellen Sachstand bezüglich der Sanierung der Klosterstraße und monieren, dass sich die Bauzeitenverläufe ständig ändern (der Sachstandsbericht folgt unter dem TOP 5c).

Bauamtsleiter Thünemann teilt auf Nachfrage mit, dass alle Versorgungsunternehmen auf den aktuellen Stand gebracht wurden. Die Umsetzungen liegen jedoch nicht in der Hand der Verwaltung bzw. der Gemeinde.

Bürgermeister Gebbe führt aus, dass die Situation sicherlich nicht zufriedenstellend ist. Dies gilt vor allem für die Anwohner, als auch für die Gemeinde Thuine. Alle Beteiligten wären sicherlich froh, wenn die Maßnahme nun zügig abgeschlossen werden könnte.

Punkt 5: Sachstandsberichte zu laufenden Bauvorhaben:

a) Sanierung des Pastor-Dall-Hauses

b) Neugestaltung des Bürgerparks

c) Erweiterung des Parkplatzangebotes im Ortskern

d) Sanierung der Klosterstraße (III. BA)

e) Erweiterung des Gewerbegebietes „Zur Sunderinge“

f) Umbau und Erweiterung des Kath. Kindergartens

g) Maßnahmen im Sport- und Freizeitpark

a) Sanierung des Pastor-Dall-Hauses

Die Bauarbeiten zur Sanierung des Pastor-Dall-Hauses gehen weiterhin zügig und planmäßig voran. Aktuell erfolgt die Verfüguung der Fassade und Neueindeckung des Daches.

Um Planungskosten einzusparen, war seitens der Samtgemeindeverwaltung vorbehaltlich der Zustimmung des beauftragten Planers vorgeschlagen worden, die Ausschreibung und Bauleitung der Neugestaltung der Außenanlagen am PDH selbst durchzuführen. Das Planungsbüro „Die Grünplaner“ hat der Teilkündigung des Auftrages am 14.06.2021 entsprochen, so dass in Abstimmung mit dem Bauherrn nunmehr so verfahren werden kann. Inzwischen ist das Leistungsverzeichnis erstellt und kann die Aufforderung an geeignete Firmen zwecks Teilnahme an der beschränkten Ausschreibung erfolgen. Das Ausschreibungsergebnis bleibt abzuwarten.

Am 22.06.2021 fand die Abstimmung der Außenanlagenplanung mit Frau Cordes vom ArL statt. Ihre Rückfragen konnten beantwortet und ihre Anregungen betreffend die Pflanzung von 2 Hochstämmen auf der Grünfläche vor dem PDH, die Einkürzung der Wegebreite in den Park und die Prüfung der Anlegung von kleinen Beeten an der Außenterrasse im Zuge der Bauausführung berücksichtigt werden. Damit ist der Ausbauplan auch förmlich freigegeben.

Der Kath. Kirchengemeinde St. Georg Thuine wurde zu den bereits entstandenen Ausgaben in Höhe von rd. 241.000 € am 01.07.2021 ein 2. Abschlag wiederum in Höhe von 50.000 € auf den Zuschuss der Gemeinde Thuine ausgezahlt.

b) Neugestaltung des Bürgerparks

Die Bauarbeiten im Bürgerpark sind nunmehr abgeschlossen. Am 08.07.2021 fand die förmliche Schlussabnahme unter Beteiligung der Vertreter der Fa. GaLaBau Emsland, des Planungsbüros „Die Grünplaner“, der Naturschutzstiftung des Landkreises Emsland, der Kath. Kirchengemeinde St. Georg Thuine und der Gemeinde bzw. Samtgemeinde statt. Bis auf das Nachsanden des Pflasters an einer Stelle wurden keine Mängel festge-

stellt.

Auch die Überprüfung des Spielplatzes ist erfolgt, und zwar am 07.06.2021. Die dabei festgestellten geringen Mängel wurden zwischenzeitlich behoben, so dass der neugestaltete Bürgerpark jetzt auch offiziell zur Nutzung durch die Öffentlichkeit freigegeben werden konnte.

Alle bislang vorliegenden Rückmeldungen aus der Bevölkerung sind durchweg positiv. Angemerkt wurde allerdings, dass eine Rutsche für Kleinkinder und weitere Mülleimer fehlten sowie dass die Sitzhöhen der Bänke zu den Tischen nicht stimmig seien. Hinsichtlich der Anbringung einer Rutsche am Spielturm bzw. alternativen Aufstellung einer Kleinkindrutsche wurden bereits erste Überlegungen angestellt. Zunächst soll aber die Endabrechnung des Projektes abgewartet werden. Über die Anzahl der Mülleimer wurde im Zuge der Ausführungsplanung sehr intensiv diskutiert und entschieden, nur 1 Behälter am Holzdeck aufzustellen, um die Nutzer anzuhalten, ihren Müll wieder mitzunehmen. Und bezüglich der Sitzhöhen fand eine Überprüfung durch das Planungsbüro statt. Danach wurden die Bänke und Tische normgerecht aufgestellt.

Die Endabrechnung des Projektes steht weiterhin aus. Allerdings zeichnet sich wohl eine Kostenüberschreitung ab, deren tatsächliche Höhe noch nicht bekannt ist. Diese ist zurückzuführen auf Mehrmengen hinsichtlich der ergänzenden Herstellung der fußläufigen Zuwegungen in den Park und einen erhöhten Bodenabtrag (teilweise bis zu 1 m Tiefe) in einem Teilstück der Fußwege. Im Übrigen musste ein neuer Brunnen gebohrt werden, was ebenso nicht vorgesehen war. Sobald die Schlussabrechnung erstellt ist, wird sie dem Gemeinderat vorgelegt werden.

c) Erweiterung des Parkplatzangebotes im Ortskern

Am 23.06.2021 haben die Bauarbeiten zum Neubau des Parkplatzes mit 52 Einstellplätzen zwischen der BBS und dem Gelände ehem. Buten begonnen. Zunächst wurde der Oberboden abgetragen und Füllsand eingebracht. Aktuell erfolgt der Einbau der Rigole mit Anschluss der Entwässerungsleitungen.

d) Sanierung der Klosterstraße (III. Bauabschnitt)

Die Bauarbeiten zur Verlegung der Versorgungsleitungen im Zuge der Klosterstraße sind jetzt abgeschlossen. Aktuell werden über die Fa. Hackmann als Nachfolgeunternehmen für die Firma M & S die Bordsteine und Rinnen verlegt. Im Anschluss kann der Schottereinbau stattfinden. Bevor jedoch danach die Schwarzdecken gezogen werden können, müssen vorweg noch an 3 Stellen die Einbindung der Trinkwasserleitung DN 400, die Druck- und Wasserproben mit bakteriologischer Untersuchung, die Kamerabefahrung und die Plattendruckversuche auf dem Schotter durchgeführt werden. Da dies gesichert nicht bis Ende Juli/ Anfang August 2021 gewährleistet werden kann, wurde der Asphalt einbau vom 03.-05.08.2021 auf den nächsten freien Termin am 16.-18.08.2021 verlegt und verbindlich vereinbart.

Am 05.07.2021 haben Ratsmitglied Kall und Bauamtsleiter Thünemann gemeinsam mit dem Unternehmen M & S die Bordsteine und Teilbereiche der Gehwege markiert, die auszutauschen bzw. wiederherzustellen sind. Ferner wurde vor Ort die vom Gemeinderat schon früher beschlossene Änderung der nicht mehr benötigten Bushaltespur vor der Klostermauer in eine Grün-/Rasenanlage durchgesprochen.

Nach Herstellung der Oberfläche in der Klosterstraße werden die Bauarbeiten zur Verlängerung der Schmutz- und Regenwasserleitungen vom Kreuzungsbereich bis zum geplanten Wohnbaugelände fortgesetzt.

e) Erweiterung des Gewerbegebietes „Zur Sunderinge“

Die Firma Osterich aus Bippen hat die Bodenarbeiten und auch die Verlegung des Regenwasserkanals inkl. Herstellung der Hausanschlüsse und Straßenentwässerungsleitungen sowie den Einbau des Drosselbauwerkes im erweiterten Gewerbegebiet „Zur Sunderinge“ bereits abgeschlossen. Die Anlegung des verbreiterten Grabens soll erfolgen, sobald das Gelände ausreichend abgetrocknet ist und kein Regen erwartet wird. Aktuell wird auf das Unternehmen Gast & Stassen gewartet, dass die Versorgungsleitungen verlegen muss, bevor sodann der eigentliche Straßenbau stattfinden kann.

Auch die anzusiedelnden Firmen Dachtechnik Menke und Spieker Anlagenbau haben für Ihre Bauvorhaben schon die Erdarbeiten ausgeführt. Die Firma Menke will nunmehr die Halle errichten und von den Herren Spieker wurde im Juni der Bauantrag für den Neubau der Produktionshalle mit Bürotrakt eingereicht. Sie warten auf die Erteilung der Baugenehmigung.

f) Umbau und Erweiterung des Katholischen Kindergartens

Mit Schreiben vom 03.06.2021 hatte der Landkreis Emsland die Kath. Kirchengemeinde St. Georg Thuine zur beabsichtigten Ablehnung der beantragten Befreiung betreffend die Überschreitung der Baugrenze um 2 m zur Straße „Lindenbrink“ und der offenen Bauweise vor dem Hintergrund des denkmalrechtlichen Umgebungsschutzes der St. Georg Kirche angehört. Verwaltungsseitig wurde daraufhin ein Ortstermin mit der Oberen und Unteren Denkmalschutzbehörde abgestimmt, um die Hintergründe der Planung und die örtliche Situation darzulegen. Schon am 10.06.2021 konnte der gemeinsame Termin stattfinden. Darin mussten die Denkmalpfleger konstatieren, dass sich die Örtlichkeit im Zuge der Straße „Lindenbrink“ mit dem dorftypischen Ausbaucharakter insbesondere durch die Beete doch deutlich anders darstellt, als auf dem Lageplan zum Bauantrag. Letztlich erteilten sie ihre Zustimmung zum geplanten Vorhaben, sofern im Teilbereich (wieder) eine dorftypische Anpflanzung vorgenommen und im Süden vor dem geplanten Stabgitterzaun eine Buchenhecke gesetzt wird. Dies wurde seitens der Gemeinde/Kirchengemeinde zugesagt, woraufhin der Landkreis Emsland mit Verfügung vom 23.06.2021 nunmehr den Befreiungsbescheid erteilt hat.

Am 18.06.2021 fand die Beurkundung des Grundstücksübertragungsvertrages zwischen der Gemeinde Thuine und der Kath. Kirchengemeinde St. Georg Thuine auf der Grundlage des vom Gemeinderat beschlossenen Entwurfes statt. Unmittelbar anschließend wurde die Vermessung in Auftrag gegeben und am 05.07.2021 durchgeführt. Vom Planungsbüro Surmann kann jetzt der offizielle Lageplan angefordert und der Bauantrag sodann vervollständigt werden. Nach Auskunft des Planers soll dieser noch im Juli beim Landkreis Emsland eingereicht werden.

Unter Beteiligung der vom Rat bestimmten Mitglieder Tanja Meiners-Glasker und Ulrike Schmees fand zudem am 01.07.2021 die Vorstellung und Verabschiedung der Planungen für die technische Gebäudeausrüstung (Elektro und Heizung/Sanitär/Lüftung) statt. Im Ergebnis konnte festgestellt werden, dass die vorliegenden Vorschläge inkl. Ausstattungsgegenstände (nur) dem Mindeststandard für Kindergärten bzw. –krippen entsprechen und sich kein nennenswertes Einsparpotential ergab.

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Kall entgegnet Bauamtsleiter Thünemann, dass bisher noch keine neue Kostenschätzung durch das Planungsbüro Surmann eingeholt worden ist. Man befindet sich diesbezüglich jedoch in Gesprächen. Die bisherige Kostenschätzung war mit 800.000 € kalkuliert worden.

g) Maßnahmen im Sport- und Freizeitpark

Unter Bezug auf die Hinweise in der letzten Ratssitzung ist der Bescheid des ArL Mep-
pen vom 31.05.2021 zur Erteilung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns für die Planungen
im Sport- und Freizeitpark nunmehr am 04.06.2021 eingegangen.

In Abstimmung mit dem Sportverein Germania Thuine fand zwischenzeitlich die Vergabe
der Planungsleistungen statt. Hierzu wurden am 22.06.2021 insgesamt 5 Architekturbü-
ros zur Abgabe eines Honorarangebotes für die Sanierung und Erweiterung des Umklei-
degebäudes aufgefordert. 3 Planer (Hildebrandt aus Lingen, Geißler aus Lingen und
Surmann aus Freren) mussten aus Kapazitätsgründen absagen. Das wirtschaftlichste
Angebot hat der Architekt Janssen aus Westoverledigen, der bekanntlich derzeit die Sa-
nierung des PDH durchführt, mit einer Angebotssumme von 29.808,83 € brutto abgege-
ben, gefolgt von Radke Architekten aus Haselünne mit einem Preis von 49.556,66 € brut-
to.

Am 09.07.2021 wurde dem Architekturbüro Janssen der entsprechende Auftrag erteilt,
zumal das Honorar auch im kalkulierten Kostenrahmen von 30.000 € brutto liegt. Mit
Herrn Janssen sowie Vertretern des Sportvereins und der Gemeinde soll am Mittwoch,
28.07.2021 ein Abstimmungsgespräch zur Festlegung der weiteren Vorgehensweise ge-
führt werden.

Der Rat der Gemeinde Thuine nimmt die aktuellen Sachstandsberichte zustimmend zur
Kenntnis.

Punkt 6: Erlass von Krippenbeiträgen
Vorlage: III/029/2021

Ordnungsamtsleiter Mey erläutert anhand der Vorlage die Sach- und Rechtslage.

Auf Nachfrage teilt er mit, dass durch die Schließung der Kindergärten keine Minderausga-
ben beim Personal entstanden sind, da die Kurzarbeiterregelungen keine Anwendung ge-
funden haben.

Der Rat der Gemeinde Thuine beschließt einstimmig:

Aufgrund der Schließung des Kindergartens in der Zeit vom 11.01.2021 bis zum 06.05.2021
wird für die Dauer von 4 Monaten auf die Erhebung von Krippenbeiträgen verzichtet.

Nicht davon berührt sind Beiträge, die im Rahmen der Jugendhilfe durch den Landkreis Ems-
land übernommen werden und Beiträge für die Kinder, die die Notbetreuung (monatlich min-
destens ein Mal) in Anspruch genommen haben.

- Punkt 7: 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 "Nördlich der Lindenstraße" der Gemeinde Thuine im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB);
a) Beschluss über eingegangene Anregungen
b) Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
Vorlage: V/025/2021

Bauamtsleiter Thünemann erläutert anhand der Beschlussvorlage die Sach- und Rechtslage.

Der Rat der Gemeinde Thuine beschließt einstimmig:

- a) Zu den im Rahmen der Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 3 und § 4 Abs. 2 BauGB sowie der öffentlichen Auslegung gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Nördlich der Lindenstraße“ der Gemeinde Thuine vorgebrachten Anregungen wird gem. der beiliegenden Abwägung Stellung genommen.
- b) Die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Nördlich der Lindenstraße“ der Gemeinde Thuine, bestehend aus textlichen Festsetzungen und einem Übersichtsplan sowie der Begründung wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Punkt 8: Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

II. Nichtöffentliche Sitzung